

Willkommen liebe Leserinnen und Leser,

die Montanregion Erzgebirge ist im Juli zum **UNESCO-Welterbe** ernannt worden. Mitten in dieser Kulturlandschaft, mit all ihren Facetten, fühlen wir uns dieser Anerkennung verpflichtet.

Die Sammlung Volkskunst Pohl-Ströher beinhaltet viele Exponate, die auf das historische Montanwesen sowie die daran geknüpften technischen Entwicklungen und das damit verbundene Brauchtum zurück gehen. Der Titel ist identitätsstiftend und darüber hinaus freuen wir uns, dass mit diesem Titel der Bekanntheitsgrad der Region und ihrer kulturellen Einrichtungen erhöht wird. Diesem Thema werden wir uns zur Weihnachtsschau annehmen.

Sommer, Sonne, Strand – dieses Motiv kann direkt auf die laufende Sommerschau übertragen werden. Die **Ausstellung Historische Holzspielschiffe** zeigt unter anderem eine große Strandzene.

Am vergangenen Samstag konnte der **eintausendste Gast** begrüßt werden.

Familie Dietzel aus Weißenfels war zu Besuch bei den Eltern in Löbnitz und nutzte die



Frau Dietzel und Tochter Lieselotte waren die 1000. Gäste zur Sommerschau, Lieselotte hat die Gelegenheit ergriffen, das Spielzimmer zu erkunden.
Foto: Michael Schuster



Werner Körting aus Leipzig mit seinem Kinderspielzeug | Foto: Michael Schuster



Sammlungsbetreuer Mario Franke erklärt neugierigen Gästen das Herstellen von Holzspielschiffen | Foto: Christof Heyden (erzgebirge.tv)

Gelegenheit die Schau zu sehen. Besonders schön fanden Mutter und Tochter natürlich das Spielzimmer.

Neben den einmaligen Stücken des Sammlers Claude Bernard zeigen wir ein besonderes Unikat.

Der Leipziger Werner Körting hat ein, von seinem Vater für ihn im **Jahr 1944 gebautes Spielschiff** beige-steuert. Max Körting war Modelltischler und vom Wehrdienst freigestellt. In dieser Zeit entstand ein ganzes Konvolut an Spielzeug für den Sohn. Gut gehütet und bereits in der Familie weitergegeben, zeugt das komplett bespielbare Schiff von der Kreativität unserer Vorfahren.

Weitere Details zur Sommerschau finden Sie auf unserem Youtube-Kanal oder auf der Webseite unter der Rubrik „Presse/Medien“.

Die Sommerschau ist noch bis zum 31. August 2019 immer Dienstag – Sonntag in der Zeit von 10 bis 16 Uhr zu sehen.